

Christus vor Kaiphas (Die Kleine Passion, 14)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Wegen des bevorstehenden Passah-Festes, an dem keine Todesurteile vollzogen werden dürfen, wird Jesus noch in der Nacht seiner Gefangennahme dem Hohepriester Kaiphas vorgeführt. Dürer schildert den Höhepunkt des Verhörs: Mit Schlägen versuchen die Kriegsknechte Jesus zum Reden zu bringen, doch er antwortet auf die Frage, ob er der Sohn Gottes sei, nichts weiter als »Du hast es gesagt«. Kaiphas reißt vor Wut sein Gewand auf und verurteilt Jesus wegen Gotteslästerung. Dürer legt die Komposition ganz auf diese Konfrontation an. Emotionale Eindringlichkeit und Anschaulichkeit sind für die »Kleine Passion« kennzeichnend. In der »Kupferstichpassion« zeigt Dürer die Szene im Innenraum (Inv.Nr. A 1965/GL 893,d - hier in »Sammlung digital«). Die wegen ihres Formats »Kleine« genannte Passion ist Dürers umfangreichste Graphikfolge, mit heilsgeschichtlicher Einbindung vom »Sündenfall« bis zum »Jüngsten Gericht«. Dürer veröffentlichte sie 1511 als Buch mit lateinischen Texten. Drucke vor dem Text wie dieses Exemplar sind besonders qualitativ. Die Erwerbung ersetzt einen Kriegsverlust.

Titel	Christus vor Kaiphas (Die Kleine Passion, 14)
Inventarnummer	A 2019/115360
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Albrecht Dürer</u> (Künstler / Künstlerin): * 21. Mai 1471 Nürnberg – † 06. Apr. 1528 Nürnberg
Datierung	um 1508/1509
Technik	Holzschnitt
Material	Büttenpapier (rohweiß)
Maße	Höhe: 12,60cm(Blatt) / Breite: 9,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 2019

Literatur

Rainer Schoch, Matthias Mende, Anna Scherbaum: Albrecht Dürer Das druckgraphische Werk, 2002, p. 307-308 , Nr. 199,I

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)